

Harry Potter kann einpacken, denn jetzt kommt Morrigan Crow und macht dem berühmten Zauberer ordentlich Konkurrenz

Morrigan ist entschlossen, mutig und bereit für die neue Herausforderung, ihr Schicksal als Wunderschmiedin endlich anzunehmen, die mysteriösen Wundersam-Künste zu meistern und die Macht zu kontrollieren, die sie zu verschlingen droht. Sie und ihre Freunde sind stolz darauf, im zweiten Jahr ihrer Teilnahme in der magischen Wundersamen Gesellschaft zu sein, und gemeinsam können sie alles schaffen. Möge die Herausforderung noch so groß sein. Und das wird diese auch schon bald. Morrigans Fertigkeit wird sofort aufs Höchste getestet, denn in Nevermoor herrscht Alarmstufe Rot: Wundertiere werden plötzlich zu Bestien und greifen die Menschen an. Morrigan will unbedingt helfen, aber niemand, abgesehen von ihrem Mentor Jupiter North, hört ihr zu.

Eine seltsame Krankheit hat Nevermoor gepackt, die eigentlich friedliche Wundertiere in geistlose, böartige Untiere auf der Jagd verwandelt. Während sich die Opfer der Hohlpocken vermehren, breitet sich Panik aus. Und da die Stadt, die sie liebt, in einem Zustand der Angst ist, erkennt Morrigan schnell, dass es an ihr ist, ein Heilmittel für die Hohlpocken zu finden, auch wenn sie - und den Rest von Nevermoor - dadurch in größere Gefahr geraten als je zuvor. Doch Morrigan hat kaum eine Wahl. Also nimmt sie die Sache selbst in die Hand. Es liegt allein an ihr, ein Heilmittel zu finden. Doch dafür muss sie lernen, ihre Wunderschmied-Kräfte unter Kontrolle zu halten. Gelingt ihr das nicht, könnte sie ganz Nevermoor ins Verderben stürzen ...

Ein unschlagbar-genialster Hit bei Kids - die "Nevermoor"-Reihe um die junge Heldin Morrigan Crow ist das Beste vom Besten im Bücherregal, absolut sensationell. Band drei, "Leere Schatten" bedeutet Unterhaltung der spektakulärsten Sorte. Ähnlich grandiose Kinderliteratur kriegt man nur alle paar Jahre in die Hände. Ein Buch aus Jessica Townsends Feder gelesen, und man will nichts anderes mehr lesen. Von diesen wird einen gleich ab der ersten Seite ganz schwindelig. Die australische Autorin kann schreiben, so grandios wie nur die wenigstens ihrer Schriftstellerkolleg(inn)en. Ihre Bücher lesen sich äußerst magisch, abenteuerlich und überraschend, einfach nur herrlichst; wie Harry Potter, allerdings im Wunderland bei Alice und dem Hutmacher.

Die Geschichten von Jessica Townsend bringt Groß und Klein, Jung und Alt so sehr zum Staunen, dass bei deren Lektüre einfach jedem der Mund offen stehen bleibt. Mehr noch: Bei der "Nevermoor"-Reihe kommt Langeweile zu keinem Satz auf. Bildgewaltig, ungewöhnlich, literarisch und fantasievoll - "Leere Schatten" geht ab wie eine Rakete. Da kann man selbst als Erwachsener nicht anders, als über alle Maßen begeistert zu sein; nicht nur von der Handlung, sondern noch mehr von der sympathischen Charakteren. Vor allem mit Morrigan würde man gerne befreundet. Sie erobert jedes Leserherz im Sturm.

Susann Fleischer 13.09.2021

Quelle: www.literaturmarkt.info